

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

207 (28.7.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207. Zweites Blatt.

Samstag den 28. Juli

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 79 167. IV. Außerkurssetzung der Reichsgoldmünzen zu fünf Mark betreffend.

Nachstehend bringen wir die Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 13. Juni 1900 obigen Betreffs zur öffentlichen Kenntnis.

§. 1.

Vom 1. Oktober 1900 ab gehen die Reichsgoldmünzen zu fünf Mark nicht mehr als gesetzliches Zahlungsmittel. Es ist von diesem Zeitpunkt ab außer den mit der Einlösung beauftragten Kassen niemand verpflichtet, diese Münzen in Zahlung zu nehmen.

§. 2.

Bis zum 30. September 1901 werden Reichsgoldmünzen zu fünf Mark bei den Reichs- und Landesbanken zu ihrem gesetzlichen Werte sowohl in Zahlung genommen als auch gegen Reichsmünzen umgetauscht.

§. 3.

Die Verpflichtung zur Annahme und zum Umtausche (§. 2) findet auf durchlöcherter und anders als durch den gewöhnlichen Umlauf im Gewichte verringerte sowie auf verfälschte Münzfälsche keine Anwendung.

Karlsruhe, den 23. Juli 1900.

Groß-Bezirksamt.

J. B.

Dr. Friedmann.

Anzeige.

Wegen der ungewöhnlich hohen Temperatur muß die für Samstag, 28. d. Mts., 4 Uhr, angelegte Turnprüfung des Gymnasiums in der Turnhalle ausfallen. Aus demselben Grunde wird am 31. d. M., Dienstag, der Schlußakt mit der Entlassung der Abiturienten um 1/2 11 Uhr stattfinden; die Prüfung der U. I. unterbleibt.

Karlsruhe, 27. Juli 1900.

Die Direktion des Groß-Gymnasiums.

Wendt.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Karl Desepte, Oberrechnungsrat h. D.,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute den 28. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. eine weiße Bulldogge mit braunem Ohr (weiblich),

2. eine graugefleckte Dogge (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt sind, dem Wafenermeister zur Züchtung überwiesen bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 25. Juli 1900.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Bekanntmachung.

Nr. 11340. Das Amt eines stellvertretenden Mitglieds der städt. Inventurbehörde (Ordnungsamt) ist neu zu besetzen. Als Vergütung für ihre Dienstverrichtungen erhalten die Mitglieder der städt. Inventurbehörde das Gehalt der in §§. 81 ff. der landesherrlichen Verordnung vom 11. November 1899 festgesetzten Gehälter.

Bewerbungen um die zu besetzende Stelle wollen binnen 8 Tagen dieses Monats eingereicht werden.

Karlsruhe, den 25. Juli 1900.

Der Stadtrat.

Schneidler. Breunig.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. Juli 1900, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich in Karlsruhe, Marienstraße 68a, 1. Stock, im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 große Ladenschränke mit Glasfronten und Schubladen, 2 Kabinetschrank mit Schubladen und Glasfronten.

Karlsruhe, den 27. Juli 1900.

Drexler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf den 1. Oktober zu vermieten.

Freih. v. Seidenbeck'sche Vermögensverwaltung Mühlburg.

— Adlerstraße 24 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

33. Bernhardtstraße 11 sind mit 5. Stock 2 schöne Zimmer nebst Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— Durlacherstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten.

— Fasanenplatz 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Fasanenplatz 13 im 2. Stock.

44. Girschstraße 51a ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 73 im 2. Stock von 9-12 Uhr.

— Kaiser-Allee 5 ist in schöner, freier Lage eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern, Badezimmer, Veranda und sonstigem Zubehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Kaiserstraße 57 sind im Seitenbau im 2. und 3. Stock je eine Wohnung, neu hergerichtet, von 3 Zimmern, Küche und Keller, im 3. Stock jedes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

32. Körnerstraße 27 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf Anfang August zu vermieten.

* Reisingstraße 41 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Auch ist daselbst ein gut möbliertes Zimmer, parterre, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

— Luffenstraße 60 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Markgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist eine Treppe hoch eine frisch hergerichtete, schöne, geräumige Wohnung von 8 Zimmern nebst allem Zubehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Morgenstraße 41, parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 und eine solche von 2 Zimmern und Zubehör sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— Schützenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Sofienstraße 51 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Sofienstraße 65a ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* 32. Umlandstraße 28 sind 2 schöne Wohnungen, eine im Vorderhaus von 2 Zimmern und Zubehör, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, sowie eine im Seitenbau von 3 Zimmern und Zubehör, beide vollständig neu hergerichtet, auf sofort oder später zu vermieten.

22. Waldstraße 10a ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 bis 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzlager auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 10a im Laden.

* Wilhelmstraße, in der Nähe vom Hauptbahnhof, ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern mit Zubehör, zu vermieten. Ebenso sind zwei große Keller mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 66 im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 47 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Kloset innerhalb des Glasabschlusses, Keller, Mansarde und üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

— Winterstraße ist in schönem Hinterhaus mit Aussicht ins Freie eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 340 Mark. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 60 ist im Hinterhaus eine helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 800 Mk. jährlich. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

* Zähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 500 Mk. jährlich. Näheres im 2. Stock daselbst.

Schöne Mansardenwohnung

auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 4 im Laden.

21.

In bester Lage der westlichen Kaiserstraße ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Balkon-Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenschrank per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 106 im Laden.

Hirschstraße 76,
eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Gartengemüse per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Serwigstraße 39
ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf den 1. Oktober billig zu vermieten. (Gasheizung vorhanden.) Näheres daselbst bei Herrn Braun.

Mansardenwohnung
von 2 Zimmern, 1 Küche, kleinem Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenschrank per sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 7, parterre.

Kaiserstraße 229,
Ecke Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad etc. wegen Verletzung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 12.2.

Helmholtzstraße 9,
Neubau, ist noch die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7-8 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Aborten und reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Garten vorhanden. Näheres im Büro der Unterzeichneten, Amalienstraße 17.
— Curjel & Moser.

Zwei elegante Wohnungen,
Parterre und Bel-Stage, von 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda, Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank nebst reichlichem Zugehör im Neubau Ecke Park- u. Korablumenstraße, in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Architekt Franz Wolff, Ecke Park- und Edelsheimstraße oder im Bureau Adlerstraße 24.
Telefon 627.

Gartenstraße 31
ist eine schöne Wohnung von 4 ev. 5 oder auch 6 Zimmern mit Zubehör, weggangsbalder auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Parterre-Wohnung**
von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Vorkstraße 5 (früher Schwimmschulstraße) ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Parquette, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnungen.

Rochstraße 3 (Gardtwaldstadtteil, ohne Vis-à-vis, sind per sofort oder später die Hochparterrewohnung sowie die I. Etage bestehend aus je 5 Zimmern, elegant ausgestattet, 1 Fremdenzimmer, Küche, Bad und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst zwischen 9-11 und 3-5 Uhr, oder Karlstraße 49 b im 2. Stock links.

Schützenstraße 36
sind auf 1. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen im Vorderhaus, 2. und 4. Stock, von je 3 Zimmern nebst Zubehör, eine Wohnung im 3. Stock des Seitenbaues von 2 Zimmern nebst Zubehör. Näheres im Laden daselbst. *3.3.

Leopoldstraße 29
ist der 3. Stock von 6 Zimmern und Küche mit sämtlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. *3.1.

Eine Mansardenwohnung
von 2 Zimmern und Küche ist sofort oder auf 1. Oktober an eine Familie ohne Kinder billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock (Gehaus). 3.1.

Spezerei-Geschäft zu vermieten.
*3.2. Der Laden Karlstraße 45 ist wegen anderweitigem Hausverkauf des jetzigen Inhabers per 1. Oktober zu vermieten, wird eventl. auch als Filiale auf längere Zeit vermietet. Näheres daselbst im Laden.

Werkstätte zu vermieten.
*4.1. Eine schöne Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ebenso eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sind zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 15 im Laden.

Ein geräumiges **Magazin**
mit Bureau ist auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.
* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 127, 3 Treppen hoch.

* Wilhelmstraße 47 ist ein möbliertes oder unmöbliertes Mansardenzimmer an eine solide Person sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Luisenstraße 12 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein schön möbliertes Zimmer
ist per sofort oder auf 1. August Kriegsstraße 16 im 4. Stock zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein schön möbliertes Zimmer
ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Waldhornstraße 55 im 2. Stock des Seitenbaues.

Sofienstraße 16
sind im Hinterhaus ein unmöbliertes, sowie ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Rudolfstraße 25**
ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen bei Leib.

Blumenstraße 23,
eine Etage hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit freiem Eingang, sofort oder auf den 1. August an einen besseren Herrn zu vermieten.

Baden-Baden.

*2.2. Sehr billig zu vermieten schön möbliertes Zimmer oder Wohnung mit und ohne Küche, ruhig gelegen in großem Garten, nahe dem Walde, bei **Frau Stark Wittwe,** Lange Straße 86, Villa Wohlgelegen.

65 000 Mk. sind auf II. Hypothek ganz oder geteilt auf 1. Oktober oder später aufzuleihen. Offerten unter Nr. 4985 befördert das Kontor des Tagblattes.

25 000 Mark
auf sehr gut rentierendes Geschäftshaus in bester innerer Stadtlage (unweit des Adelsplatzes) als II. Hypothek (80% der Schätzung) bebaut, Ablösung zweier Posten zu 5% bis 1. Oktober aufzunehmen gesucht und beliebe man Offerten unter Nr. 4978 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

50 000 Mark
auf I. Hypothek, 60% der Lagen, prima Objekt in bester Stadtlage, zu 4 1/2% per 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14 000 Mark
auf ein günstig gelegenes, sehr gut rentierendes prima Anwesen als II. Hypothek zu 5% (72% der Stadträt. Schätzung) von pünktlichem Zinszahler per sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten mit der Hausfrau gerne verrichtet, findet sofort Stelle: Lessingstraße 13 im 2. Stock.

2.1. Auf 1. August wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Haushaltsgeschäfte gerne besorgt, gesucht bei **Fr. Klett,** Kaiserstraße 60 im Laden.

* Besetzte oder selbstständige Köchin und ein besseres Kindermädchen zu einem Kinde auf 15. August gesucht.
Frau v. Bessler, Kriegsstraße 91, 3. Stock.

2.1. Ein geübtes, älteres, katholisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie im Haushalt erfahren ist, findet als Stütze der 18-jährigen Tochter bei einer kleinen Familie Anfang August oder etwas später sehr gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine Köchin sowie ein Küchenmädchen finden auf 1. August Stelle bei **J. Mayer, jun. „Ambos“,** Salzenstraße 45.

Feuerversicherung.

2.2. Von einer fleißigen Generalagentur wird ein in Korrespondenz, Buchführung und im Concipiren erfahrener junger Beamter für sofort oder auf 1. September gesucht. Offerten unter Nr. 4967 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vier tüchtige Gypser

können sofort eintreten bei **Wilhelm Harrer,** Waldstraße 8 in Pforzheim. *2.2.

Verkäuferin.
Eine tüchtige, im Verkaufsgeschäft bewanderte Verkäuferin wird gesucht. Offerten unter Nr. 4988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Ein Mädchen**
für häusliche Arbeit gesucht: Rudolfstr. 10, parterre.

*2.1. **Eine Restaurationsköchin**
und ein Küchenmädchen werden auf 1. August gesucht. Näheres im Gasthaus zur Reichspost.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, sofort gesucht von Frau Fräulein, Waldstraße 33 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Rindheimerstraße 8 b.

Kutscher gesucht.

Ein tüchtiger, stadtkundiger Kutscher, der gut mit Pferden umgehen kann, wird per sofort gesucht. Näheres bei W. Heil, Gortelstraße 29.

Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer, fleißiger Hausbursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, wird sofort gesucht.

Karl Winter, Burscher, Weidenplatz 45.

Waschmädchen

bei hohem Lohn per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau

gesucht: Moosstraße 4 im 2. Stock. *3.1.

Eine tüchtige Lauffrau

wird sogleich gesucht: „Zum kühlen Grund“, Winterstraße 37.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Person sucht tagsüber für einige Wochen Stelle. Dieselbe kann gut nähen, bürgerlich kochen und auch die übrigen Hausarbeiten besorgen. Offerten unter Nr. 4979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Herrenstr. 5, Seitenbau links, eine Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise. *3.1.

Verloren

wurde der eine Teil eines goldenen Medaillons (mit Photographie). Gegen Belohnung abzugeben. Uhlendorferstraße 17 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

*2.2. Artikel 19a ist ein Haus mit größeren Lokalitäten und Lagerräumen, passend zur Anlage irgend eines Geschäfts, mit einem gewölbten Keller, wo seit Jahren eine Weinbodekammer ist, zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei J. Kenner, Kriegstraße 12, drei Treppen hoch.

Haus-Verkauf.

In günstiger Lage im Centrum der Stadt ist ein sehr rentables Haus wegen Bezug zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4980 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Verkauf.

* Ein gutgehendes Manufaktur-, Kurz- und Spezereiwaren-Geschäft, Mitte Badens Hauptstraße und Bahn gelegen, mit größerem Umsatz, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4976 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschafts-Verkauf.

*3.3. Eine hiesige, in bester Lage befindliche Wirtschaft mit einem Verbrauch von 600 bis 700 Hecto Bier und 40 bis 60 Hecto Wein ist zu verkaufen und baldigst zu übernehmen. Anzahlung 7000 bis 10000 Mk. Offerten befördert unter Nr. 4933 das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine noch neue, wenig gebrauchte Schuhmachermaschine ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 20.

* Ein echter Mattenfänger, Fox-terrier, ist zu verkaufen. Garantie wird gegeben. Näheres Rudolfstraße 27 im 4. Stock links.

Stuhlflügel

3.3. mit sehr gutem Ton billig abzugeben bei M. Hock, Pianohandlung, Ecke der Krieg- und Hauptstraße 2. Kein Laden, großer Umsatz, billigste Preise.

Interessenten!

Pianinos, einige, zum Preise von Mark 380, 400, 450, alle nur kurze Zeit gespielt, unter Garantie zu verkaufen.

Fritz Müller,

Musikalienhandlung, Pianofortelager, Karlsruhe, Katterstraße 221, nächst der Douglasstraße.

Sehr billig zu verkaufen

sind eine Plüschgaritur, bestehend in 1 Kanapee, 6 Stühlen aus gepreßtem Seiden-Plüsch, 1 Sekretär, 1 Kameeltaschen-Divan und 2 Betten.

Wegen plötzlicher Abreise eines Brautpaars und nicht zu Stande kommender Heirat habe ich die Sachen übernommen und kann dieselben, da betriebe neu, um sehr billigen Preis abgeben. Marktgrafenstraße 16, 2. Stock links.

Eine gut erhaltene Bettlade

mit 2 Matrasen ist billig zu verkaufen: Erdbrunnenstraße 22.

Ein neues Damenrad,

in Fabrikat, ist wegen Abreise sofort billig zu verkaufen: Rudolfstraße 24, 3. Stock.

Damenrad,

erstaunliches Fabrikat, wenig gefahren, für 100 Mk. zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herb-Verkauf.

*3.1. Mehrere gebrauchte, gut erhaltene Herde mit 2, 3 u. 4 Köchern, verschiedener Größe, sind zu verkaufen: Erdbrunnenstraße 26 im Seitenbau links.

Gebrauchte Herde

nach jeder Größe, hergerichtet wie neu, werden unter Garantie billig abgegeben im Herb-Reparatur-Geschäft von A. Kirchmayer, Schützenstraße 44. Das Reparieren von Herden wird pünktlich besorgt, auch alte Herde angekauft.

Ein Badeofen

mit Sommer- und Winterfeuerung ist billig abzugeben: Kaiserstraße 25. 2.1.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 dreifarbiges Säblierer, 1 Brau, 1 Gasherd, 1 Waage für Abwägungen: Waldstraße 40 b im 3. Stock. *

Weinfässer,

gut erhalten, 57, 27 und 15 Liter Inhalt, sind zu verkaufen: Jahringstraße 20 a, 2. Stock links.

Zwei Ovalsässer,

wie neu, weingrün, 300 und 400 Liter haltend, sind zu verkaufen: Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

3 Stück

beinahe neue Fenster mit Oberlicht, 108 x 224 cm, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 36.

Messgerei

zu verpachten, event. zu verkaufen. Lage sehr gut. Offerten unter Nr. 4982 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Messgerei-Kauf.

*2.1. Gutgehendes Messgerei in nur prima Lage zu kaufen gesucht. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 4984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschafts-Kauf.

*2.1. Von tüchtigen Wirtschaftleuten wird eine gutgehende Wirtschaft zu kaufen gesucht. Offerten mit detaillierten Angaben unter Nr. 4982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei

von strebsamen jungen Mann in hiesiger Stadt zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten sind unter Nr. 4978 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein kleinerer Milchhandel

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Eine Treppe für ein Stodwert, 60-70 cm breit, und ein Tisch, 1 m breit, 2-3 m lang, zu kaufen gesucht: Waldstraße 81.

* Ein gut erhaltener Gasherd wird zu kaufen gesucht, ein solcher mit 3 Köchern bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4972 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eiserne Wendeltreppe

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4971 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herb

zu kaufen gesucht, wenig gebraucht, gut brennend. Größe etwa 100 x 70 cm. Offerten unter Nr. 4975 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht-Gesuch.

* Wer ertheilt Unterricht im Maschinenschieben? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (sine Champagner) Whiskey

empfiehlt **Karl Baumann,** Wein- und Thee-Geschäft, Akademiestraße 20.

Sämtliche Spirituosen zum Ansetzen
billig und gut bei
Max Homburger,
30 Kronenstraße 30
und 6.6.
124 a Kaiserstraße 124 a.
Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Frische Tafeltrauben eingetroffen bei **H. Munding, Hosl.,** Kaiserstraße 110. Telefon 1042.

Dr. med. Leopold Fischer,

8.1. Westendstrasse 49,
von der Reise zurück.

Ärztliche Anzeige.

Habe mich als praktischer Arzt hier nieder-
gelassen. Sprechstunden: 8-9 und
1-3 Uhr täglich.

Dr. Eduard Nauss,

*3.2. prakt. Arzt,
Bahnhofstrasse 4.

Trinkt nur

**Weiner's
Thee,**

anerkannt beste Sorten im Preise von
Mk. 1.50, 2.50, 3.—, 3.50 u. 4.—.

Alleinige Verkaufsstelle

Kaiserstrasse 112, Karlsruhe.

Franz Weiner & Co.,

Kaffee- und Thee-Import,

*6.6. G. m. b. H.

Junge Hahnen, Tauben und
Suppenhühner

bei
H. Munding, Hofl.,
Kaiserstrasse 110. Telefon 1042.

Neue Voll-Häringe,

sowie täglich frischen

Tafelbutter,

1 Pfd. 120 %

empfiehlt

A. van Venrooy,

Colonialwaaren,

— Ecke Leopold- und Sofienstrasse.

Verband

badischer Centrifugen-Molkereien.

— Einige unserer Verbandsmolkereien sind in
der Lage, beste Centrifugen-Zusamm. Tafel-
butter abzugeben. Respektanten erhalten nähere
Auskunft durch den Landwirtschafts-Inspektor
Huber in Weiskirch.

Deifarben,

strichfertig, zum Gebrauch hergerichtet,

Lacke und Firnisse

*3.3. empfiehlt billigt
Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Packfabrik mit Dampftrieb,

Telephon 1357.

20 11.

Kroenthal

Natürliches kohlensaures Mineral Wasser.

Tafelgetränk S. M. d. Kaisers, I. M. d. Kaiserin Friedrich etc.

Hauptdepot: **Bahn & Bassler, Karlsruhe.**



Eine wirtschaftliche Sünde

begeht jede Hausfrau, die ihre Wäsche noch mit
Seife und Soda reibt, statt

Dr. Thompson's Seifenpulver, Marke SCHWAN
zu verwenden, das ohne mühsame Handarbeit,
bei grösster Schonung der Stoffe die Wäsche
reißt und schneeweiss bleicht, also Zeit,
Arbeitskraft und Geld erspart.

Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver, Düsseldorf.



Für corpulente Herren

empfehle ich:

Leinen- u. Lustre-Joppen, Leinen- u. Sommer-
Anzüge, Reisemäntel, Havelocks, Sommer-
Neberzieher, Sommer-Eodenjoppen, Sommer-
Hosen, Sommer-Westen etc. etc.

in jeder Preislage.

N. Breitbarth,

Karlsruhe, Kaiser- und Rammstr. Ecke.

Zur Desinfection

empf. hie:

Carbolsäure,
Chlorkalk,
Creolin,
Desinfectionspulver,
Eisenvitriol,
Kratol, 22.
Lysol,
Ozolin.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.
Telephon 1357.

Bauberhaft schön

sind Alle, die eine zarte, schneeweiße Haut,
rostigen jugendfrischen Teint und ein Gesicht ohne
Sommerprossen haben, daher gebrauchen Sie nur:

Radebeuler Lilienmilk-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,
Schuhmarke: Steckenpferd,
à St. 50 Btg. bei: 15.6.
H. Bieler, Kaiserstraße 227.
Max Droll, vis-à-vis dem Bahnhof.
C. Garbrecht, Kaiserstraße.
J. Lösch, Herrenstraße 35.
Albert Salzer, Kaiserstraße.
Gust. Schneider, Herrenstraße 19.
W. L. Schwab, Hoflieferant.

— Wer nach Anwendung nutzloser Tinkturen
sein Geld, aber nicht seine Hühneraugen los
geworden, greife zu

Siegels

Hühneraugen-Tod.

Goldene Medaille 1899. Referenzen:
Sanitätsrat Dr. Sandter, Magdeburg,
Professor Koch, Berlin. Zu haben in allen
besseren Friseurgeschäften sowie im Haupt-
depot bei **Karl Moser**, Karl-Friedrichstr. 22,
Hombellplatz.

Leder-Crème und Appreturen,

deutsche, engl. und amerik.
Fabrikate,

amerik. Flecken- wasser

zum Reinigen der gelben Schuhe,

Polirtücher

22. empfiehlt

Franz Zink,

Specialität: Herz-Schuhwaren,
162 Kaiserstraße 162.

55. Feinsten Schfenmaulsalat,

in Höhen von 5 Kilo à Mf. 2.50, 10 Kilo
à Mf. 4.80 incl. Packung, bei Mehrabnahme
billiger, empf. hie gegen Nachnahme die erste
Fürther Schfenmaulsalat-Fabrik von

Albert Graber, Fürth b. Nürnberg.

Sport-Hemden,
Sport-Gürtel,
Sport-Strümpfe,
Sweaters,
Unterzeuge und
Socken,

Bade-Tücher,
Bade-Mäntel,
Bade-Anzüge,
Bade-Handtücher,
Bade-Kappen,

billigste und grösste Auswahl.

— Eine Parthie Knaben-Touristenhemden —
in Trikot und Halbflanell räumungshalber unter Einkauf.

J. Goldschmidt,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Lüster-Joppen,

schwarz und farbig, von 5 Mf. an,

Joppen

in Panama, Sicilienne, Kammgarn und Cheviot

zu Mf. 5.50, 6.—, 7.—, 8.—, 10.— bis 20.—

Tailen-Röcke

in schwarz, Lüster, Croisé und Cheviot,

Haus-, Garten- und Bureau-Joppen

in grün, Leinen und dunkelgrün

zu Mf. 2.50, 2.75, 3.—, 3.50 bis 5.—

Waschanzüge, Waschhosen und Westen.

Sämtliche Artikel sind auch für ganz
corpulente und große schlauke Herren vorrätig.

Knaben-Schul-Anzüge

und einzelne Joppen in ächten Waschstoffen.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstr. 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Emil Schwank,
Herren- und Damen-Friseur-Geschäft,
Karlsruhe, Kriegstraße 26.



Frisiren modernster Art.
Kopfwaschen mit den neuesten Apparaten.
Separater, eleganter Damen-Salon.
Auch wird Unterricht erteilt im Damenfrisiren.

Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	40	3	30
1 Karte ohne Kabinett	30	2	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	20	1	15

	M.	K.	M.	K.	M.	K.
1 Karte mit Kabinett	40	3	30	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	30	2	20	—	—	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	20	1	15	—	—	—

Mittwochs und Samstags
Abends von 7—10 Uhr

1 Karte mit Kabinett	15	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	10	—	—	—

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat Juni im hiesigen Friedrichsbad verabsolvierten Bäder betrug 21018. Davon entfallen auf die Bannbäder 6433, verteilt auf 64 Salonsbäder, 3586 an Herren und Damen und 2883 zu ermäßigten Preisen für 30 Bg. 13826 Schwimmbäder verteilen sich auf 4671 Herren, 2265 Knaben, 962 Damen, 2388 Mädchen und 3540 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. — In der neuerrichteten Kurabteilung wurden insgesamt 969 Kur-Bäder, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabsolviert. Dieselben verteilen sich auf 239 Soolbäder, 91 Massagen, 81 Fango-Behandlungen, 374 Dampf- und Heißluftbäder, 214 Halbbäder, 18 kalte Abreibungen, 1 Ridel, 33 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 18 Sitz-Bäder, 111 elektrische Lichtbäder und 18 kohlensäure Bäder. Wasserschraubverwahrungsfächer für Abonnentenanzüge und Tücher wurden im April 97 Gesäße neu vermietet. Die Personenzwänge wurde von 51 Personen gegen Ausbändigung von Biegebilletts benutzt.

Arbeiter-Bildungs-Verein,
Wilhelmstraße 14.

Sonntag den 29. Juli L. J., Nachmittags
2 Uhr.

Ausflug

nach **Aue** bei Durlach, „Restaurant Wald-
bera“. Abreise 2 Uhr am Livoll.

Hierzu werden die Mitglieder nebst Familien-
angehörigen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Statt besonderer Anzeige. Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hierdurch die schmerzliche Mit-
teilung, daß unsere liebe Gattin und Mutter

Marie Böhme

heute Morgen 5 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden sanft ent-
schlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten

der trauernde Gatte:

Bruno Böhme, Ingenieur,
nebst Tochter **Else Böhme.**

Karlsruhe, den 27. Juli 1900.

Die Beerdigung findet Sonntag den 29. Juli, Vormittags
9 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Mathystraße 2.

Danksagung.

Für alle Beweise der Teilnahme bei der Krankheit und
dem Heimgange unserer nun verewigten Mutter

Frau Katharine Baumann,
Witwe,

sagen wir vielen herzlichen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Das Seelenamt findet am Samstag, morgens $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in
der St. Stefankirche statt

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns bei
dem Heimgange unserer geliebten Mutter zu Theil wurden, spricht
im Namen der Hinterbliebenen innigen Dank aus

Elise Zimmern.

Karlsruhe, im Juli 1900.

18.8. **Wilhelm Weigle**

Handels- und Verkehrsbureau
NEU-ULM, Marienstr. 3.

Für Vermittlungen bei An- und Verkauf von Liegenschaften aller Art, Pfandscheinen, Ziehern, Pächte und Verpachtungen, jeden Gewerbs, Hypothekengeldern, Darlehen gegen Wechsel und Faustpfänder bis zu jeder Höhe, Kredit und Privat-Auskünfte über genaueste Verhältnisse, Einzug von Schuldforderungen im In- und Auslande, Annoncenbesorgungen in allen existierenden Zeitungen der Welt. Heiraten jeden Standes bis zu höchster Mitgift bei streng reeller Diskretion und zufriedenstellender Erledigung. Feinste u. beste Referenzen stehen zur Verfügung über jeden Punkt und werden Anfragen mit 20 g Retourmarken umgehend von obiger Firma beantwortet. — Telefon im Hause. Telegramm-Adresse: Weigle Neu-Ulm.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
Erbrünnenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

**Stadtgarten-Theater
Karlsruhe.**

Sonntag den 29. Juli 1900:

Gastspiel des Schauspiel-Ensembles
Martin Klein.

Gastspiel der Herzoglich Meiningen'schen
Hochschauspielerin Frau Auguste Prash-
Gruenberg:

„Francillon“

Schauspiel in 3 Aufzügen von
A. Dumas Sohn.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
X **COLOSSEUM** X
X Heute Samstag den 28. Juli X
X unwiderruflich X
X **letztes Auftreten** X
X von X
X **Otto Reutter** X
X und dem vorzüglichen Programm. X
X Herr Reutter tritt um X
X 10 Uhr auf. X
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Geldsorten vom 26. Juli 1900.

	Brief.	Geld.
30 Franken-St.	16.32	16.29
" " in 1/2 "	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
10. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.41
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg.	2804.—	—
Hochh. Silber	85.—	83.—
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Ein dreistöckiges, zu Fabrikzwecken geeignetes

Hintergebäude,

inmitten der Stadt gelegen, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten.
Näheres bei **J. Forster, Kaiserstraße 23.** 21.

Stadtgarten oder Festhalle.

Sonntag den 29. Juli, Nachmittags 4 Uhr,

Konzert,

gegeben von der gesamten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.**

Programm:

- | | |
|--|--------------|
| 1. Marsch „Unter der Friedenssonne“ | von Blon. |
| 2. Ouverture Op.: „Die Zauberflöte“ | „ Mozart. |
| 3. „Im Frühling“, Lied (Flügelhorn-Solo) | „ Fesca. |
| 4. Walzer „An der schönen blauen Donau“ | „ Strauß. |
| 5. Ouverture zu „Mikado“ | „ Sullivan. |
| 6. Matrosenchor a. d. Op.: „Der fliegende Holländer“ | „ Wagner. |
| 7. Intermezzo aus „Cavalleria Rusticana“ | „ Mascagni. |
| 8. Erinnerung an G. M. von Weber, große Fantasie | „ Reinbold. |
| 9. Chor der Hassenbuben aus „Carmen“ | „ Bizet. |
| 10. Einleitung z. Op.: „Die Lorelei“ | „ Bruch. |
| 11. Im Automaten-Salon. Humoreske | „ Vollstedt. |
- Inhalt: Einleitung. Eine Familie besucht einen Automaten Salon.
1. Automat: Kinder-Larz. 5. Automat: Phonograph bringt das Auf- u. Ab-
2. „ Zwei Husaren-Trompeter. 7. „ Der kleine Tambour.
3. „ Glockenspiel-Polka. 8. „ Böhmisches Dorfmusikanten.
4. „ Schwarzwälder Epielsuhr. 8. „ In der Uhren-Abteilung.
12. Steckbrief-Polka von Willöder.

Eintritt { Abonnenten 20 ¢
Nichtabonnenten 50 ¢

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Arbeiterbildungs-Verein,

Wilhelmstraße 14.

Sonntag den 28. Juli l. J., Abends 1/9 Uhr beginnend, zu
Ehren unserer preisgekrönten Sänger

= Bankett. =

Hierzu werden die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst
eingeladen.
Der Vorstand.

**Artillerie-Bund  St. Barbara,
Karlsruhe.**

Sonntag, 29. Juli

Ausflug nach Beiertheim (Stephanienbad),

verbunden mit Gartenfest, wozu unsere Mitglieder mit Familienangehörigen sowie die-
jenigen der anderen hiesigen militärischen Vereine freundlichst eingeladen sind.

Vereinsabzeichen sind anzulegen.

Sammlung 3 Uhr Nachmittags am Winterdenkmal.

Näheres im Vereinsabend am 28. d. Mts.

Der Vorstand.

Für die Badezeit

in großer Auswahl vorrätzig:

Frottir-Handtücher, das Stück 35 Pf., 50 Pf., 70 Pf., 85 Pf. 2c. 2c.,
weiß oder farbig gestreift,

Frottir-Badetücher, Größe 120/160 cm, 140/160 cm, 180/200 cm,
weiß und farbig in allen Größen
und Preislagen, das Stück M. 2.85, 3.25, 3.30,

ferner:

Bademäntel, Frottirhandschuhe, Wannen-Vorlagen 2c. 2c.

S. Modet.

Radfahrer-Club



„Wanderlust“

Karlsruhe.

Sonntag den 29. Juli, Morgens 6 Uhr, findet unser diesjähriges

Vereins-Rennen

statt. Strecke: Linkenheimer Thor—Linkenheim—Baghäusel und zurück.

Nachmittags 3 1/2 Uhr

Gartenfest mit Preisvertheilung

im Kaisergarten (Kaiser-Allee), wozu freundlichst einladet

der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Zwölfliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Beamten der Königlich Preussischen Landesaufnahme

Topograph Rechnungsrath Wilhelm Uhny,
Kupferstecher und Technischer Inspektor Paul Sang und
Kartograph Rudolf Reineck
das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens
vom Hahnen Adler zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kommandanten der freiwilligen Feuerwehre in Neffelsch, Gemeindevorsteher und Gemeinderath Heinrich Angebrandt, das Ehrenzeichen „für 40 jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehre“ zu verleihen.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unter dem 21. Juli 1900 den Aktuar Wilhelm Häuser beim Amtsgericht Achern zum Registrar bei diesem Gerichte ernannt.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Innern vom 18. Juli d. J. wurde Resident K. Müller vom Großherzoglichen Bezirksamt Bonndorf zu jenem in Mannheim versetzt.

Amalienbad. — Durlach.

Heute Samstag den 28. Juli,
Abends 8 Uhr,

Großer bayerischer Bierabend mit Concert.

Münchener Löwenbräu (Krokodilbier) nebst
Münchener Küchenspecialitäten.

Druck und Verlag des Hrn. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.